

# 142. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **117 (2017)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# 142. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

*1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017*

## **I. Mitglieder und Kommissionen**

Als neue Mitglieder durften wir begrüßen: Fabio Bianchi, Sonia Calvi, Dr. med. Franz Freuler, Rosmarie Gremlich, Dr. Walter Hochreiter, Christoph Lanz, Simon Leuthardt, Prof. em. Dr. Stefanie Martin-Kilcher, lic. phil. Joseph Schürch, Daniel Zürcher M.A.

Wir beklagen den Tod folgender Mitglieder: Prof. Dr. Adrian Staehelin, Prof. Dr. Max Martin, Dr. med. Andreas Graune, Dr. Walter Zähler.

Die Mitgliederzahl per 30. Juni 2017 beträgt 389.

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr zusammen aus Dr. David Tréfás, Vorsteher; lic. iur. Martin Wepfer, Seckelmeister; lic. phil. Patrick Moser, Schreiber; Dr. Lorenz Heiligensetzer und Dr. Hermann Wichers, Redaktoren der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde»; lic. phil. Esther Baur, Dr. Hans Berner, Dr. Ueli Dill, Dr. Franz Egger, Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann, Prof. Dr. Martin Lengwiler, Dr. Fritz Nagel, Dr. Margret Ribbert, lic. rer. pol./M.A. Ilse Rollé Ditzler, lic. phil. André Salvisberg.

Dem Stiftungsrat der «Pro Augusta Raurica» gehören Dr. Ueli Dill, Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann, M.A. Ilse Rollé Ditzler und lic. iur. Martin Wepfer an.

Der Publikationsausschuss setzte sich wie folgt zusammen: Dr. Fritz Nagel (Präsident), lic. phil. André Salvisberg, Dr. Lorenz Heiligensetzer, Dr. Hans Berner, Dr. Hermann Wichers und lic. iur. Martin Wepfer.

An der Jahresversammlung vom 27. März 2017 wurden die Regularien behandelt.

Die Rechnung 2016/17 wurde durch Dr. Erwin Zbinden und lic. oec. HSG Mathieu Jaus revidiert. Die revidierte Rechnung 2016/17 wurde einstimmig genehmigt. Der jährliche Mitgliederbeitrag wird auf der gegenwärtigen Höhe (Fr. 75.– für Mitglieder und Fr. 30.– für Studierende der Universität Basel) beibehalten.

**II. Vorträge**

Wie gewohnt wurden die Vorträge in der Alten Aula der Augustinergasse gehalten; Nachtessen und Zweiter Akt fanden in der Safran-Zunft bzw. im Restaurant Zum Isaak statt.

**2016**

21. November Prof. Dr. Jeanne Peiffer, Luxemburg: Die Bernoulli und Euler im Spiegel der zeitgenössischen gelehrten Presse.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von dipl. math. Martin Mattmüller, Basel: Grüsse, Gefälligkeiten, Klagen und ein Fest.  
Der Vortragsabend wurde in Kooperation mit dem Bernoulli-Euler-Zentrum veranstaltet.
5. Dezember Dr. Hansmartin Siegrist, Basel: Der Film der Lumière 1896 auf der Mittleren Brücke. Eine Spurensuche.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von Joëlle Simmen und David Bucheli, Basel: Der Basler Bierboykott von 1896 – ein Hintergrund zu Lumières Film «Bâle – pont sur le Rhin»?
19. Dezember Prof. Dr. Christian Koller, Zürich: Wie Fussball und Eishockey in die Schweiz kamen: Sportlicher Kulturtransfer als ein komplexer gesellschaftlicher Prozess.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von lic. phil. Benedikt Pfister, Basel: Erfolg isch nid alles im Lääbe – Entstehungsgeschichte eines historischen Buches zur Basler Fussball-Fankultur.

**2017**

9. Januar Dr. Reinhard Straumann, Münchenstein: Einmal Kulturkampf und zurück. Konfessionell bedingte Auseinandersetzungen im Kanton Baselland, von der Gründung bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von Dr. Patrick Braun, Basel: Liberale versus konservative Katholiken: Die umstrittene Berufung von Schulbrüdern an die katholische Schule in Basel.

23. Januar Dipl.-Hist. Uwe John, Leipzig: 1000 Jahre Leipzig – Erfahrungen mit einer grossen wissenschaftlichen Stadtgeschichte.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von Dr. Gregor Spuhler, Zürich: Frauenfeld–Rheinfelden–Basel retour. Überlegungen zu Stadt- und Kantons- geschichten.
6. Februar lic. phil. Laurent Gorgerat, Basel: Das Glückliche Arabien? Mythos und Realität im Land der Köni- gin von Saba.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von Oskar Kaelin, Basel: Königin von Saba – Facts vs. Fiction.
20. Februar PD Dr. Claudius Sieber, Basel: Gute Zähringer, böse Habsburger.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von Dr. Bruno Meier, Baden: Die Habsburger zwischen Strassburg und Zürich. Annäherungen an eine alte Reichs- landschaft.  
Der Vortragsabend wurde in Kooperation mit den Burgenfreunden beider Basel veranstaltet.
13. März Dr. Inga Siegfried, lic. phil. Rebekka Schifferle, Basel: Flurnamen zwischen Stadt und Land. Ein Streifzug durch die Namenlandschaft beider Basel.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von Dr. Jürgen Mischke: Das Namenbuch Nordwestschweiz – Die Publikationen von Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Solothurn.
27. März 2017 Dr. Michael Olsansky, Zürich: Die (Weiter)Ent- wicklung der Schweizer Armee im Ersten Welt- krieg: Nordwestschweizer Spuren.  
Zweiter Akt mit einem Beitrag von Dr. Tobias Büchi, Basel: Die Fortifikationstheorie des 16. und 17. Jahrhunderts.  
Der Vortragsabend wurde in Kooperation mit der Stiftung Militärbibliothek Basel veranstaltet.

Die Vorträge hatten insgesamt 535 Besucher oder rund 59 pro Vortrag.

Der Gesellschaftsausflug wurde von M.A. Ilse Rollé Ditzler organisiert und fand am 17. Juni 2017 statt. Er führte nach Bero- münster und Hildisrieden.

### **III. Bibliothek**

Wir haben 463 Exemplare der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» verschickt und dafür Publikationen in etwa gleicher Anzahl im Tausch erhalten.

### **IV. Wissenschaftliche Unternehmungen**

Der 116. Band der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» wurde von Dr. Hans Berner unter Mitwirkung von Dr. Lorenz Heiligensetzer redigiert und umfasst 224 Seiten.

## Jahresrechnung der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft

1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017

### Konsolidierte Bilanz

<b>BILANZ</b>	30.6.2017 Aktiven CHF	30.6.2017 Passiven CHF	Vorjahr Aktiven CHF	Vorjahr Passiven CHF
<b>AKTIVEN</b>				
<b>Umlaufvermögen</b>				
Postcheckkonto .....	719.93		663.23	
Postcheckdeposelokonto .....	0.00		2 273.80	
UBS AG, Privatkonto .....	1 476.04		6 737.95	
UBS AG, Sparkonto .....	0.00		52.35	
Bank Julius Bär CHF .....	0.00		81 554.01	
Bank Julius Bär EUR .....	0.00		41 428.38	
BJSS Kontokorrent CHF .....	70 754.57			
BJSS Kontokorrent EUR .....	42 606.17			
Debitor Verrechnungssteuer .....	1 411.03		18.99	
Debitor Verrechnungssteuer Vorjahre .....	0.00		-46.66	
Marchzinsen .....	1 009.73		1 504.38	
Transitorische Aktiven .....	50.00		0.55	
Transitorische Rechnungsabgrenzung .....	0.00		140.00	
<b>Anlagevermögen</b>				
<i>Betriebliches Anlagevermögen</i>				
Wertschriften .....	316 914.19		295 576.92	
Mobilien .....	1.00		1.00	
<i>Betriebsfremdes Anlagevermögen</i>				
Immobilien .....	136 600.00		1.00	
<b>PASSIVEN</b>				
<b>Fremdkapital</b>				
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>				
Transitorische Passiven .....		4 320.00		13 947.20
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>				
Hypothek PK Basel-Stadt .....		140 000.00		0.00
Kreditor Fonds für Publikationen .....		0.00		150 451.34
Kreditor Andreas Heusler Fonds .....		0.00		203 840.85
Kreditor Vortrags-Fonds .....		0.00		97 843.99
Kreditor Karl Stehlin-Fonds .....		0.00		113 989.84
				0.00

<i>Vereinskapital</i>			
Einzahlungen .....	0.00		165 000.00
Auszahlungen .....	0.00	19 050.00	
Einzahlungen Anlagen der Gesellschaft ..	0.00	165 000.00	
Auszahlungen Anlagen der Gesellschaft ..	0.00		19 050.00
Fonds für Publikationen .....	156 353.64		0.00
Andreas Heusler Fonds .....	213 812.98		0.00
Vortrags-Fonds .....	102 630.99		0.00
Karl Stehlin-Fonds .....	121 010.10		0.00
Verlustvortrag .....	150 167.32	139 692.40	
Verlust laufendes Jahr .....	14 376.32	10 474.92	
Verlust aus Immobilien laufendes Jahr ...	2 041.40	0.00	
<b>BILANZSUMME</b>	<b>738 127.70</b>	<b>738 127.70</b>	<b>764 123.22</b>

## Konsolidierte Erfolgsrechnung

ERFOLGSRECHNUNG	2016/2017	2016/2017	2015/2016	2015/2016
	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<b>Erfolg Vereinstätigkeit</b>				
<i>Erträge</i>				
Mitgliederbeiträge .....		24 284.03		24 630.45
Staatsbeitrag .....		20 000.00		20 000.00
Zinserträge Kontokorrente .....		0.90		203.05
Unreal. Kursgewinne Kontokorrente .....		388.49		0.00
Auflösung Rückstellung .....		0.00		8 900.00
Reprographie Entschädigung .....		134.30		0.00
Verwendung Fonds für Publikationen* .....		1 460.00		0.00
Einnahmen Römerfest - Buchverkauf .....		50.00		0.00
<i>Aufwand</i>				
Vortragskosten .....	19 759.07		19 328.30	
Autoren honorare .....	1 460.00		0.00	
Zuweisung Einnahmen Römerfest an Karl Stehlin Fonds* .....	50.00			
Spesen, Jahresbeiträge, Bankgebühren ...	311.00		11 310.42	
Buchbindekosten .....	0.00		3 268.10	
Herstellungskosten Basler Zeitschrift .....	29 906.76		29 067.90	
Drucksachen .....	3 915.00		1 233.00	
Treuhandkosten .....	10 800.00		0.00	
Zinsaufwand .....	13.47		0.70	
	66 215.30	46 317.72	64 208.42	53 733.50
<i>Verlust aus Vereinstätigkeit .....</i>		<i>19 897.58</i>		<i>10 474.92</i>

<b>Betriebserfolg</b>				
<i>Erträge aus Anlagen</i>				
Zinsertrag aus Wertschriften Coupons .....		3 000.00		3 787.50
Dividendenertrag (inkl. KEP) .....		6 804.90		8 154.00
Ertrag Anlagefonds .....		3 891.00		0.00
Coupons strukturierte Produkte .....		525.00		0.00
Real. Kursgewinne .....		27 268.60		0.00
<i>Aufwand für Anlagen</i>				
Veränderung der Marchzinsen .....	495.20		350.00	
Bankspesen/Kursdifferenzen .....	4 980.02		5 469.44	1 536.65
Real. Verluste Wertschriften .....	230.00		0.00	
Unreal. Verluste Wertschriften .....	1 218.00		0.00	
Zuweisung Fonds für Publikationen* ....	7 349.00		2 183.50	
Zuweisung Andreas Heusler Fonds .....	9 956.75		2 524.31	
Zuweisung Vortrags-Fonds .....	4 779.28		1 266.75	
Zuweisung Karl Stehlin-Fonds* .....	6 960.00		1 684.15	
	102 183.54	87 807.22	13 478.15	13 478.15
<i>Betriebsverlust</i> .....		14 376.32		10 474.92
<b>Jahreserfolg</b>				
<i>Betriebsfremder Erfolg</i>				
Abschreibungen auf Liegenschaften .....	2 041.40		0.00	
	104 224.94	87 807.22	13 478.15	13 478.15
<b>JAHRESVERLUST</b>		16 417.72		10 474.92

\* Die Zuweisungen an den Fonds für Publikationen und an den Karl Stehlin-Fonds wurden abweichend zur Fondsaufstellung verbucht.

Das bedeutet, dass beim Fonds für Publikationen die Zuweisung mit CHF 7 349 (ohne Abzug Fondsverwendung von CHF 1 460) ausgewiesen wird.

Beim Karl Stehlin-Fonds wurde die Zuweisung aufgesplittet in CHF 6 960 und CHF 50.



## Erfolgsrechnung

## Fonds für Publikationen

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....		9 186.25
<i>Aufwand</i>		
20% Zinsgewinn an Kapital .....	1 837.25	
Autorenhonore BZ .....	1 460.00	
Gewinn 2016/17 .....	5 889.00	
	9 186.25	9 186.25

## Erfolgsrechnung

## Andreas Heusler-

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....		12 445.94
<i>Aufwand</i>		
20% Zinsgewinn an Kapital .....	2 489.19	
Gewinn 2016/17 .....	9 956.75	
	12 445.94	12 445.94

## Erfolgsrechnung

## Vortrags-

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....		5 974.10
<i>Aufwand</i>		
20% Zinsgewinn an Kapital .....	1 194.82	
Gewinn 2016/17 .....	4 779.28	
	5 974.10	5 974.10

2016/17

Bilanz per 30. Juni 2017

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	156 353.64	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto .....		130 572.38
Gewinn- und Verlustkonto		
– Vortrag .....	19 892.26	
+ Gewinn 2016/17 .....	<u>5 889.00</u>	25 781.26
	<u>156 353.64</u>	<u>156 353.64</u>

Fonds 2016/17

Bilanz per 30. Juni 2017

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	213 812.98	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto .....		165 391.32
Gewinn- und Verlustkonto		
– Vortrag .....	38 464.91	
+ Gewinn 2016/17 .....	<u>9 956.75</u>	48 421.66
	<u>213 812.98</u>	<u>213 812.98</u>

Fonds 2016/17

Bilanz per 30. Juni 2017

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	102 630.99	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto .....		63 925.37
Gewinn- und Verlustkonto		
– Vortrag .....	33 926.34	
+ Gewinn 2015/16 .....	<u>4 779.28</u>	38 705.62
	<u>102 630.99</u>	<u>102 630.99</u>

## Karl Stehlin-Fonds 2016/17

1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....		6 960.00
Verkaufserlös «Führer Augusta Raurica D» .....		–
Verkaufserlös «Führer Augusta Raurica F» .....		50.00
<i>Aufwand</i>		
Bestandesabnahme Bücher .....	–	
Gewinn 2016/17 .....	7 010.00	
	7 010.00	7 010.00

## Bilanz per 30. Juni 2016

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft .....	121 010.10	
Bestandeskonto «Führer Augusta Raurica F» .....	95.00	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto		
Vortrag aus Buchbestand .....		95.00
– Gewinnvortrag .....	114 000.10	
+ Gewinn 2016/17 .....	7 010.00	
	121 010.10	121 010.10

Basel, den 26. September 2017

Vom Vorstand genehmigt am 28. September 2017

Obige Rechnung geprüft und für richtig befunden.

Basel, den 26. September 2017

lic.iur. M. Wepfer, Seckelmeister

gez. Dr. phil. Erwin Zbinden  
gez. lic. oec. HSG Mathieu Jaus